

Wertung Angebote Stationäre Messanlagen 2016

Angebot	1. Preis			2. Merkmale des Messsystems in Hinsicht auf flexible Einsatzmöglichkeit (stationär/mobil):	3. Merkmale des Messsystems hinsichtlich:			4. Bildqualität			5. Service, Instandsetzung, Wartung	Punkte gesamt
	Wertungssumme €		Abminderungs-faktor *	max. Punktzahl Gewichtung %	Messwertzuordnung	Messung in beide Fahrtrichtungen aus einem Gehäuse	Ausstattung Kamera	Erkennbarkeit Fahrzfürher/Kennzeichen	ohne zusätzliche Bildbearbeitung	mit zusätzlicher Bildbearbeitung	Reaktionszeit Störungen innher. 72 St., Technische Betriebsüberwachung per Ferndiagnose, Statistische Kennzahlenerhebung	
				100	100	50			25		25	
				35%	15%	30%			10%		10%	
					10%	10%	10%					
Bieter 1 (Jenoptik)												
	4 Messplätze/2 Kameras	213.575,25		35	5	5	5		2,5		2,5	70
	mobiler Betrieb	12.417,65			5							
	Stativ/Fahrzeug				10							
Bieter 2	4 Messplätze/2 Kameras	214.386,59	35 x 0,996	34,86	5	2,5	5		2,5		2,5	65,335
	mobiler Betrieb	20.836,90	5 x 0,595		2,975							
	Stativ/Fahrzeug				10							

* Bei der Wertung der Preise wird ein Abminderungsfaktor berechnet, der sich aus der Teilung der Wertungssumme des niedrigsten Angebots durch die Wertungssumme des jeweiligen Angebots ergibt.

Bemerkungen: Bei der Addition der Preise wurden beim Bieter 1 die Kosten für Anpassung Software und Schulung (insgesamt 650 €) zuzüglich MWSt je zur Hälfte für den stationären und den mobilen Betrieb hinzugerechnet. Beim Bieter 2 entstehen für die Installation der Auswertesoftware (Konverter) zusätzliche Kosten in Höhe von 3.462,90 € (Anpassung der vorhandenen Traffidesk-Software). Diese wurden den Beträgen Bieter 2 stationär/mobil ebenfalls zur Hälfte hinzugerechnet.

Spalte 3: Bieter 2 erfüllt die Vorgaben hinsichtlich der Messung aus einem Gehäuse nur teilweise. Die Messungen in beide Fahrtrichtungen sind zwar möglich, jedoch ist für den Betrieb eine Zweitkamera (mit Gehäuse) auf der gegenüberliegenden Fahrbahnseite aufzustellen.